

Titel der Drucksache:

Flächen für Grasmahd und Heugewinnung

Drucksache

1769/13

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Stadtrat	09.10.2013	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag

1.

Der Oberbürgermeister wird beauftragt zu ermitteln, welche stadteigenen Grünflächen der Ämter 23, 31, 66 und 67 sich für die Mahd von Grünfutter oder zur Heugewinnung eignen.

2.

Die ermittelten Grünflächen sind in einer geeigneten Form (Amtsblatt) öffentlich auszuschreiben.

3.

Die Stadtverwaltung erarbeitet Nutzungsverträge mit einer Laufzeit von einem Jahr sowie der Option auf Verlängerung von jeweils einem Jahr.

4.

Der Oberbürgermeister berichtet jährlich dem Stadtrat über die Vergabe der Grünflächen und über die finanzielle Entlastung des Haushaltes.

24.09.2013, gez. Peter Stampf

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2013	2014	2015	2016
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Begründung:

Erfreulicherweise wächst der Bestandteil an Grünflächen in der Stadt Erfurt. Allerdings wird den Landwirten auch immer mehr bester Ackerboden für Ihre Landwirtschaftsbetriebe entzogen.

Die für die Grünpflege benötigten Mittel können im städtischen Haushalt nicht im vollen Umfang bereitgestellt werden. Maßnahmen wie die Reduzierung der Grünpflege, sind auf Dauer keine fachliche Lösung, um den Haushalt zu entlasten.

Da es bereits Anfragen von Einzelbauern bzw. Tierhaltern zur Nutzung (Grünfütter und Heugewinnung, keine Weidefläche) solcher Grünflächen gibt, könnte es bei der Vergabe von ausgewählten Grünflächen zur Entlastung des Haushaltes und zur fachgerechten Grünpflege kommen.